



NIEDERSCHRIFT

Gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Umwelt- und Energie der Stadt Weiterstadt

10. Legislaturperiode 2016/2021

am	16. März 2017
im	Rathaus, Riedbahnstraße 6, Sitzungsraum Verneuil sur Seine
Beginn	20:00 Uhr
Ende	20:35 Uhr

Anwesende:

SPD-Fraktion

Ackermann, Klaus
Fischer, Wilhelm
Girardi, Donato
Gürkan, Benjamin
Keil, Kathrin
Koch, Alexander Dr.
Sausner, Barbara
Schafhausen, Julius

CDU-Fraktion

Dürr, Ina
Sehlbach, Sebastian
Snitil, Melinda
Tillmann, Ursel

ALW-Fraktion

Becker, Birgit
Möllmann, Martin
Petri, Heinz-Ludwig
Pohl, Barbara Dr.

FWW-Fraktion

Heßberger, Michael
Weldert, Kurt

Magistrat

Geter, Stephan
Hasenauer, Josef
Merlau, Günter
Möller, Ralf
Reitz-Gottschall, Angelika
Thalheimer, Werner

Ausländerbeirat

Didonna Schnellbächer, Maria

Seniorenbeirat

Götz, Gerhard

Schriftführung

Jung, Anette

Verwaltung

Wigand, Klaus

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Kurt Weldert, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen sind (§§ 56 und 58 HGO), die Sitzung öffentlich bekannt gemacht wurde (§ 58 HGO) und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Folgende Tagesordnung wird festgestellt:

	Drucksache
1. Sachstandsbericht zur Grundwasserbewirtschaftung Weiterstadt sowie Vertragserneuerung mit den Boden-, Beregnungs- und Landschaftspflegeverband Weiterstadt	10/0238/1

Tagesordnungspunkt 1

Sachstandsbericht zur Grundwasserbewirtschaftung Weiterstadt sowie Vertragserneuerung mit den Boden-, Beregnungs- und Landschaftspflegeverband Weiterstadt

Drucksache: 10/0238/1

Der Vorsitzende stellt kurz dar, dass die Vorlage zum Thema Grundwasserbewirtschaftung mit einem ausführlichen Sachstandsbericht in zwei Beschlussvorschläge mündet. Er übergibt dem Leiter der Technischen Verwaltung, Klaus Wigand, das Wort. Herr Wigand geht auf die bisherige Finanzierung ein und berichtet über den technisch erfolgreichen Verlauf des Projektes. Er stellt dar, dass der Landwirtschaft/ Boden-Beregnungsverband (BBLV), Forst und die Stadt eng verzahnte und voneinander abhängige Projektbeteiligte sind, so dass das Ausscheren einer Partei das Ende des gesamten Projekts bedingen würde.

Nachdem nun die 10-jährige Verpflichtung zur Weiterführung des Projekts ausläuft, sind die Vor-

teile und Erfolge der Grundwasserbewirtschaftung so deutlich, dass eine Weiterführung im Interesse aller Beteiligten ist. Das neue Vertragswerk stellt die zukünftige Finanzierung auf eine faire und nachvollziehbare Basis, die alle anfallenden Kosten über die Quotelung des Wasserverbrauchs aufschlüsselt. Eine finanzielle Unterstützung durch das Land Hessen wird beantragt. Die drei maßgeblichen Änderungen im Vertrag sind: Neuregelung der Finanzierung durch Quotelung der anfallenden Kosten zwischen dem BBLV und der Stadt, Aufnahme eines Kündigungsrechts, Regelung der Finanzierung der Merckbrunnen (komplette Kostenübernahme durch den BBLV).

Nach der Erläuterung durch Herrn Wigand melden sich Vertreter aller Fraktionen mit Fragen zu Wort. Insbesondere die Finanzierungsmöglichkeiten durch weitere Dritte wie beispielsweise Forst/ Land Hessen oder Wasserversorger wird erfragt.

Frau Tillmann regt an, die Schiedsgerichtsvereinbarungen genauer zu formulieren und bittet darum, die Satzung des Verbands einzusehen zu können.

Herr Wigand berichtet, dass noch redaktionelle Änderungen (Anschriften, Bezugnahmen auf Paragraphen) durchzuführen sind. Die korrigierte Fassung des Vertrages liegt als Anlage dieser Niederschrift bei.

Weiterhin berichtet er, dass der BBLV mit dem Vertragsentwurf einverstanden ist.

Vorsitzender Weldert lässt die beiden Beschlussvorschläge abstimmen.

Der Haupt- und Finanzausschuss und der Ausschusses für Umwelt und Energie empfehlen der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:

1. Der Sachstand zum Projekt „Grundwasserbewirtschaftung Weiterstadt“ wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Erneuerung des Vertrages, gemäß Anlage 4, mit dem Boden-, Beregnungs- und Landschaftspflegeverband Weiterstadt über den Betrieb und die Unterhaltung der Grundwasserbewirtschaftungsanlagen wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Kurt Weldert
Vorsitzender des
Haupt- und Finanz-
ausschusses

Michael Heßberger
Vorsitzender des
Ausschusses für Umwelt
und Energie

Anette Jung
Schriftführung

Anlage:

Korrigierter Vertrag mit BBLV